



TTC (Torque Transfer Control) Sicherheit und Fahrvergnügen

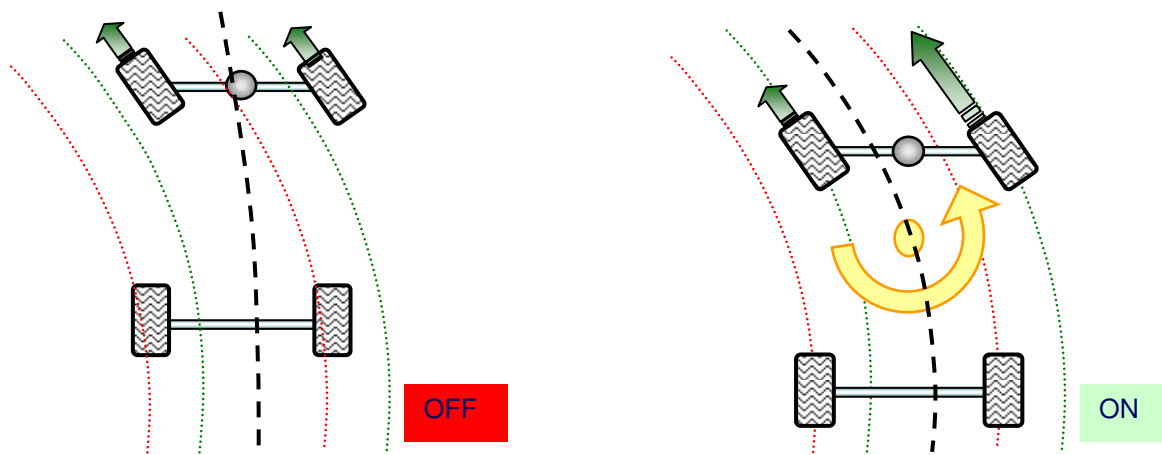
Der 500 Abarth ist serienmäßig mit 7 Airbags ausgestattet (2 vorne, 2 Kopfairbags, 2 Seitenairbags und 1 Knieairbag) und damit einzigartig in dieser Fahrzeugklasse. Das neue Modell nutzt außerdem modernste technische Lösungen, die eine perfekte Kontrolle des Fahrzeugs durch den Fahrer garantieren (aktive Sicherheit): Neben dem mittlerweile klassischen ABS mit EBD-System (Electronic Brake Distribution), dem hoch entwickelten ESP (Electronic Stability Program) mit Antischlupfregelung ASR (Anti Slip Regulation), dem HBA-System (Hydraulic Brake Assistance), das den Fahrer bei Notbremsungen unterstützt, sowie dem „Hill Holder“-System, das das Anfahren am Berg erleichtert, ist der neue 500 Abarth als erstes Fahrzeug in dieser Klasse mit zwei hochinteressanten Systemen ausgestattet, und zwar:

- der Sperrdifferenzial-Ersatzfunktion **TTC (Torque Transfer Control)**;
- dem **GSI-System (Gear Shift Indicator)**.

Das **TTC-System** verbessert die Übertragung des Drehmoments vom Motor auf die Räder und sorgt insbesondere in der Kurve für ein optimales Fahrverhalten des Fahrzeugs.

Beim Beschleunigen ohne TTC rutscht das innere Rad in der Kurve, das weniger stark belastet wird, immer mehr durch, und bei einem normalen Differenzial tritt eine Verringerung der Antriebsleistung auf der gesamten Achse auf. Gleichzeitig kommt es durch den Antriebseffekt zu einer Reduzierung der seitlichen Kräfte, wodurch die Abweichung des Fahrzeugs in der Kurve vergrößert wird.

Mit dem TTC dagegen bremst die ESP-Elektronik das innere Rad ab, erzeugt so eine Last auf das Antriebsdrehmoment an der entsprechenden Antriebswelle, wodurch ein analoges Moment auf das kurvenäußere Rad mit der größeren Bodenhaftung übertragen wird.





Dadurch hält das Fahrzeug in der Kurve die vorgegebene optimale Spur und macht das Führen des Fahrzeugs nicht nur sicherer, sondern erhöht auch auf vernünftige Weise das Fahrvergnügen.

Der Schaltindikator **GS/ (Gear Shift Indicator)** zeigt dem Fahrer mit einer Anzeige am Armaturenbrett (Leuchtdiode, die fünf Mal blinkt) den optimalen Zeitpunkt zum Schalten an. In der Betriebsart „Normal“ zeigt das System an, dass durch Schalten in einen anderen Gang Kraftstoff gespart werden kann. In der Betriebsart „Sport“ dagegen unterstützt das System den Fahrer dabei, eine möglichst hohe Leistung mit dem Wagen zu erzielen.

Handling

Der 500 Abarth verfügt über alle dynamischen Eigenschaften und allen Komfort, um eine problemlose und sichere Bewältigung jeder beliebigen Strecke zu ermöglichen. Das ist auch der speziellen Aufhängung zu verdanken:

- vorne mit Einzelradaufhängung vom Typ McPherson;
- hinten mit Rädern, die über eine Torsionsachse miteinander verbunden sind.

Den beiden Aufhängungen liegt ein Projekt von Magneti Marelli zugrunde, das für das neue Fahrzeugmodell überarbeitet und weiterentwickelt wurde und für Lenkbarkeit und Fahrkomfort auf höchstem Niveau sorgt.

